

Einladung zur VII. Konferenz
»DER HAUPTFEIND STEHT IM EIGENEN LAND!«

Schwerpunktthema:
**Der deutsche Militarismus auf dem Vormarsch –
»Die Kapitalisten wollen keinen Krieg. Sie müssen ihn wollen.«**

14.05. bis 17.05.2015 in Göttingen

Die jährlich stattfindenden Konferenzen gegen den deutschen Imperialismus sollen den politischen Austausch und die Zusammenarbeit derjenigen revolutionären Kräfte fördern und vorantreiben, die in der Arbeiter- und demokratischen Bewegung für die Linie »Der Hauptfeind steht im eigenen Land« kämpfen wollen.

Programm der Konferenz 2015

- 14.05. 14 Uhr Aktuelle ökonomische Lage**
Rolf Fürst, Kommunistische Arbeiterzeitung – KAZ
- 19 Uhr Ursachen und Wirkungen der Militarisierung der (west)deutschen Wirtschaft**
N.N.
- 15.05. 10 Uhr Der deutsche Militarismus von 1961 bis zur Gegenwart**
Johannes Oehme, »Unentdecktes Land« e. V.
- 15 Uhr Bildungswesen und Militär – Hand in Hand durch die Geschichte der BRD – mit einem Exkurs zur deutschen Kriegsforschung**
Ringo Ehlert, »Unentdecktes Land« e. V.
- 19 Uhr »Vom Westen nichts Neues« – Zwei deutsche Ostpolitiken auf dem Rücken der Ukraine**
Jörg Kronauer, German Foreign Policy, www.german-foreign-policy.com
- 16.05. 10 Uhr Der deutsche Imperialismus und Griechenland**
Gretl Aden, Kommunistische Arbeiterzeitung – KAZ
- 15 Uhr Neue bürgerliche Massenbewegungen, Chauvinismus und Friedensdemagogie**
Sebastian Carlens, Redakteur der Tageszeitung »junge Welt«
- 17.05. 10-13 Uhr Abschlussplenum**

Anmeldung und Information: info@gegen-den-hauptfeind.de
Kostenbeteiligung: 20,- Sozialbeitrag, 50,- Normalbeitrag, 100,- Soli-Beitrag. Anteiliger Beitrag für einzelne Vorträge.
Die Dokumentationen der Konferenzen können unter der Adresse info@gegen-den-hauptfeind.de bestellt oder unter www.gegen-den-hauptfeind.de abgerufen werden.

Veranstalter ist die Internet-Plattform www.secarts.org

 **WWW.SECARTS.ORG**

in Medienkooperation mit der Tageszeitung »junge Welt«

Die Tageszeitung
jungeWelt